

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
August 2026



Sperrfrist:
28.08.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	August 2026
Erstellungsdatum:	21.08.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Ausbildungsmarkt	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<u>18</u>
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	<u>19</u>
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	<u>22</u>
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	<u>25</u>
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	<u>28</u>
Geschäftsstellenbezirk Northeim	<u>31</u>
Geschäftsstellenbezirk Osterode	<u>34</u>
Geschäftsstellenbezirk Uslar	<u>37</u>

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Göttingen
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.038	24.201	23.989	-163	-0,7	-196	-0,8	0,8	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.069	16.077	15.373	-8	-0,0	-645	-3,9	-0,9	-2,8
56,1% Männer	9.013	9.023	8.785	-10	-0,1	-176	-1,9	0,8	-0,8
43,9% Frauen	7.056	7.054	6.588	2	0,0	-469	-6,2	-3,0	-5,3
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.812	1.728	1.453	84	4,9	-238	-11,6	3,2	-3,5
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	500	340	293	160	47,1	-168	-25,1	-2,6	-6,4
34,9% 50 Jahre und älter	5.613	5.624	5.544	-11	-0,2	-95	-1,7	-0,7	-1,6
26,7% dar. 55 Jahre und älter	4.291	4.304	4.274	-13	-0,3	31	0,7	1,3	1,3
44,2% Langzeitarbeitslose	7.102	7.014	7.021	88	1,3	-240	-3,3	-3,4	-2,7
5,8% Schwerbehinderte Menschen	938	905	919	33	3,6	62	7,1	3,9	6,0
27,2% Ausländer	4.376	4.243	4.078	133	3,1	-453	-9,4	-8,0	-10,1
Zugang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	3.166	3.424	2.590	-258	-7,5	104	3,4	12,6	20,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.091	1.205	873	-114	-9,5	61	5,9	2,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	981	1.077	637	-96	-8,9	-107	-9,8	17,8	x
seit Jahresbeginn	23.227	20.061	16.637	x	x	2.075	9,8	10,9	10,5
Abgang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	3.171	2.723	2.554	448	16,5	585	22,6	4,3	-17,1
dar. in Erwerbstätigkeit	1.092	827	808	265	32,0	238	27,9	3,9	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	824	572	565	252	44,1	208	33,8	11,7	x
seit Jahresbeginn	22.318	19.147	16.424	x	x	2.037	10,0	8,2	8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,3	x	x	x	6,8	6,6	6,5
dar. Männer	7,1	7,1	6,9	x	x	x	7,2	7,0	6,9
Frauen	6,1	6,1	5,7	x	x	x	6,5	6,2	6,0
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,8	5,7	x	x	x	7,9	6,4	5,8
15 bis unter 20 Jahre	7,6	5,2	4,4	x	x	x	9,8	5,1	4,6
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,2	x	x	x	6,3	6,3	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,6	x	x	x	6,7	6,7	6,6
Ausländer	15,4	14,9	14,3	x	x	x	17,9	17,1	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	6,8	x	x	x	7,3	7,1	6,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.185	17.280	16.610	-95	-0,5	-492	-2,8	-	-1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.846	18.955	18.437	-109	-0,6	-369	-1,9	0,0	-1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.958	19.061	18.552	-103	-0,5	-355	-1,8	0,1	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	7,5	x	x	x	7,8	7,7	7,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.746	5.858	5.462	-112	-1,9	239	4,3	6,8	6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.109	20.204	20.255	-95	-0,5	-98	-0,5	-0,9	-1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.680	6.699	6.733	-19	-0,3	-357	-5,1	-6,0	-5,4
Bedarfsgemeinschaften	15.393	15.428	15.419	-35	-0,2	82	0,5	0,0	-0,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	945	934	1.433	11	1,2	194	25,8	-13,5	41,6
Zugang seit Jahresbeginn	7.669	6.724	5.790	x	x	491	6,8	4,6	8,3
Bestand	3.637	3.753	4.313	-116	-3,1	-184	-4,8	-6,0	8,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.690	10.088	10.025	-398	-3,9	225	2,4	5,8	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.858	6.110	5.637	-252	-4,1	108	1,9	8,0	8,2
59,1% Männer	3.462	3.584	3.409	-122	-3,4	218	6,7	12,1	11,5
40,9% Frauen	2.396	2.526	2.228	-130	-5,1	-110	-4,4	2,7	3,5
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	665	754	551	-89	-11,8	-25	-3,6	8,5	-0,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	93	60	2	2,2	1	1,1	8,1	-20,0
37,9% 50 Jahre und älter	2.222	2.236	2.181	-14	-0,6	98	4,6	7,5	7,9
30,8% dar. 55 Jahre und älter	1.805	1.820	1.797	-15	-0,8	104	6,1	9,4	11,4
10,3% Langzeitarbeitslose	606	613	618	-7	-1,1	3	0,5	6,2	14,0
6,9% Schwerbehinderte Menschen	402	380	389	22	5,8	72	21,8	11,1	11,8
19,7% Ausländer	1.156	1.164	1.110	-8	-0,7	87	8,1	11,3	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.604	2.055	1.391	-451	-21,9	94	6,2	8,3	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	928	1.040	745	-112	-10,8	41	4,6	0,5	1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	338	678	331	-340	-50,1	-17	-4,8	26,7	5,1
seit Jahresbeginn	13.068	11.464	9.409	x	x	1.039	8,6	9,0	9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.795	1.520	1.312	275	18,1	396	28,3	6,8	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	855	616	603	239	38,8	232	37,2	3,5	25,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	401	324	254	77	23,8	71	21,5	14,9	4,1
seit Jahresbeginn	12.055	10.260	8.740	x	x	1.215	11,2	8,7	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
dar. Männer	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,1	2,2	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,0	2,2	x	x	x	2,7	2,7	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	0,9	x	x	x	1,4	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Ausländer	4,1	4,1	3,9	x	x	x	4,0	3,9	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.161	6.426	5.964	-265	-4,1	140	2,3	7,6	8,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.714	6.958	6.596	-244	-3,5	218	3,4	7,3	8,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.823	7.061	6.707	-238	-3,4	235	3,6	7,4	9,0
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.746	5.858	5.462	-112	-1,9	239	4,3	6,8	6,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.348	14.113	13.964	235	1,7	-421	-2,9	-2,6	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.211	9.967	9.736	244	2,4	-753	-6,9	-5,7	-8,2
54,4% Männer	5.551	5.439	5.376	112	2,1	-394	-6,6	-5,5	-7,3
45,6% Frauen	4.660	4.528	4.360	132	2,9	-359	-7,2	-5,9	-9,2
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.147	974	902	173	17,8	-213	-15,7	-0,6	-5,1
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	405	247	233	158	64,0	-169	-29,4	-6,1	-2,1
33,2% 50 Jahre und älter	3.391	3.388	3.363	3	0,1	-193	-5,4	-5,5	-6,9
24,3% dar. 55 Jahre und älter	2.486	2.484	2.477	2	0,1	-73	-2,9	-3,9	-5,0
63,6% Langzeitarbeitslose	6.496	6.401	6.403	95	1,5	-243	-3,6	-4,2	-4,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	536	525	530	11	2,1	-10	-1,8	-0,8	2,1
31,5% Ausländer	3.220	3.079	2.968	141	4,6	-540	-14,4	-13,7	-16,3
Zugang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	1.562	1.369	1.199	193	14,1	10	0,6	19,9	44,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	163	165	128	-2	-1,2	20	14,0	13,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	643	399	306	244	61,2	-90	-12,3	5,3	x
seit Jahresbeginn	10.159	8.597	7.228	x	x	1.036	11,4	13,6	12,4
Abgang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	1.376	1.203	1.242	173	14,4	189	15,9	1,3	-32,8
dar. in Erwerbstätigkeit	237	211	205	26	12,3	6	2,6	5,0	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	423	248	311	175	70,6	137	47,9	7,8	x
seit Jahresbeginn	10.263	8.887	7.684	x	x	822	8,7	7,7	8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,0	x	x	x	4,5	4,3	4,3
dar. Männer	4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,6	4,5	4,5
Frauen	4,0	3,9	3,8	x	x	x	4,3	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,5	3,8	3,6	x	x	x	5,2	3,8	3,7
15 bis unter 20 Jahre	6,1	3,7	3,5	x	x	x	8,4	3,8	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	4,0	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Ausländer	11,3	10,8	10,4	x	x	x	13,9	13,2	13,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,8	4,6	4,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.024	10.854	10.646	170	1,6	-632	-5,4	-4,0	-6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.132	11.997	11.841	135	1,1	-587	-4,6	-3,7	-6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.135	12.000	11.845	135	1,1	-590	-4,6	-3,7	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	4,8	x	x	x	5,1	5,0	5,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.109	20.204	20.255	-95	-0,5	-98	-0,5	-0,9	-1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.680	6.699	6.733	-19	-0,3	-357	-5,1	-6,0	-5,4
Bedarfsgemeinschaften	15.393	15.428	15.419	-35	-0,2	82	0,5	0,0	-0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

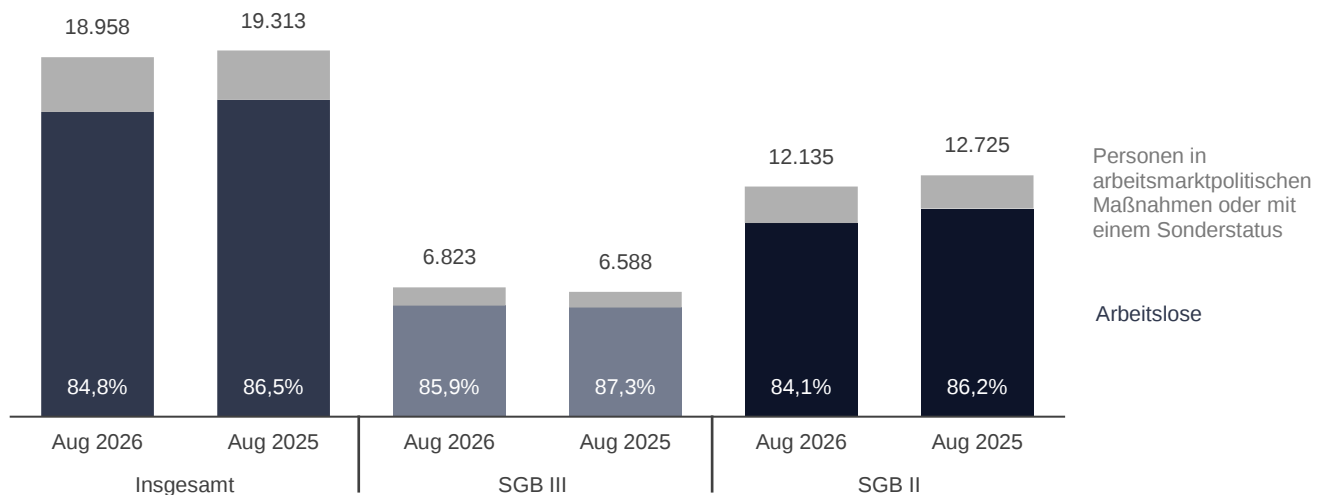
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.069	16.077	-8	-0,0	-645	-3,9	-0,9	-2,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.116	1.203	-87	-7,2	153	15,9	14,1	15,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.016	1.097	-81	-7,4	196	23,9	20,7	21,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	100	106	-6	-5,7	-43	-30,1	-26,9	-24,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.185	17.280	-95	-0,5	-492	-2,8	-	-1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.661	1.675	-14	-0,8	123	8,0	0,5	3,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	500	503	-3	-0,6	71	16,6	17,2	27,4
Arbeitsgelegenheiten	110	113	-3	-2,7	36	48,6	44,9	41,0
Fremdförderung	677	704	-27	-3,8	-74	-9,9	-17,0	-20,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	16	17	-1	-5,9	2	14,3	21,4	-21,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	358	338	20	5,9	89	33,1	13,8	34,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.846	18.955	-109	-0,6	-369	-1,9	0,0	-1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	112	106	6	5,7	14	14,3	9,3	15,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	109	103	6	5,8	17	18,5	12,0	18,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	-3	-50,0	-40,0	-33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.958	19.061	-103	-0,5	-355	-1,8	0,1	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	x	x	x	7,8	7,7	7,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,8	84,3	x	x	x	86,5	85,2	84,3

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.858	6.110	-252	-4,1	108	1,9	8,0	8,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	303	316	-13	-4,1	32	11,8	0,6	13,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	303	316	-13	-4,1	32	11,8	0,6	13,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.161	6.426	-265	-4,1	140	2,3	7,6	8,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	553	532	21	3,9	78	16,4	3,7	12,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	341	354	-13	-3,7	27	8,6	9,9	16,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	73	80	-7	-8,8	2	2,8	-4,8	-9,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	139	98	41	41,8	49	54,4	-8,4	18,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.714	6.958	-244	-3,5	218	3,4	7,3	8,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	109	103	6	5,8	17	18,5	12,0	18,1
Gründungszuschuss	109	103	6	5,8	17	18,5	12,0	18,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.823	7.061	-238	-3,4	235	3,6	7,4	9,0
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,9	86,5	x	x	x	87,3	86,0	84,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.211	9.967	244	2,4	-753	-6,9	-5,7	-8,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	813	887	-74	-8,3	121	17,5	19,9	15,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	713	781	-68	-8,7	164	29,9	31,3	24,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	100	106	-6	-5,7	-43	-30,1	-26,9	-24,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.024	10.854	170	1,6	-632	-5,4	-4,0	-6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.108	1.143	-35	-3,1	45	4,2	-1,0	-1,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	159	149	10	6,7	44	38,3	39,3	60,7
Arbeitsgelegenheiten	110	113	-3	-2,7	36	48,6	44,9	41,0
Fremdförderung	604	624	-20	-3,2	-76	-11,2	-18,3	-22,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	16	17	-1	-5,9	2	14,3	21,4	-21,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	219	240	-21	-8,8	40	22,3	26,3	44,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.132	11.997	135	1,1	-587	-4,6	-3,7	-6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	3	-	-	-3	-50,0	-40,0	-33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	-3	-50,0	-40,0	-33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.135	12.000	135	1,1	-590	-4,6	-3,7	-6,0
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	x	x	x	5,1	5,0	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,1	83,1	x	x	x	86,2	84,8	84,1

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

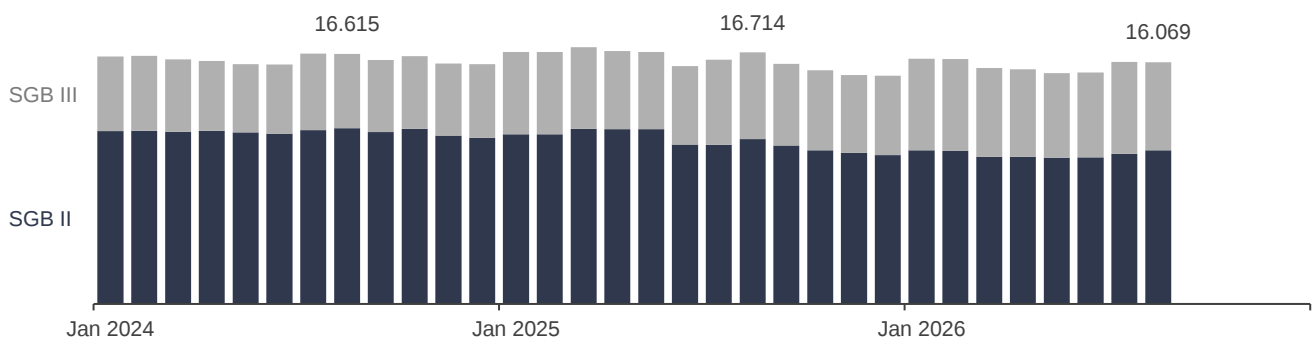
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen
August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im August geringfügig verringert, und zwar um 8 auf 16.069. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 645 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.858, das sind 252 weniger als im Vormonat und 108 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.211 Arbeitslose, das ist ein Plus von 244 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 753 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.069	-8	-0,0	-645	-3,9	6,6	6,6	6,8
Männer	9.013	-10	-0,1	-176	-1,9	7,1	7,1	7,2
Frauen	7.056	2	0,0	-469	-6,2	6,1	6,1	6,5
15 bis unter 25 Jahre	1.812	84	4,9	-238	-11,6	7,1	6,8	7,9
15 bis unter 20 Jahre	500	160	47,1	-168	-25,1	7,6	5,2	9,8
50 Jahre und älter	5.613	-11	-0,2	-95	-1,7	6,3	6,3	6,3
55 Jahre und älter	4.291	-13	-0,3	31	0,7	6,7	6,7	6,7
Deutsche	11.693	-141	-1,2	-192	-1,6	5,4	5,5	5,5
Ausländer	4.376	133	3,1	-453	-9,4	15,4	14,9	17,9
Rechtskreis SGB III	5.858	-252	-4,1	108	1,9	2,4	2,5	2,3
Männer	3.462	-122	-3,4	218	6,7	2,7	2,8	2,5
Frauen	2.396	-130	-5,1	-110	-4,4	2,1	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	665	-89	-11,8	-25	-3,6	2,6	3,0	2,7
15 bis unter 20 Jahre	95	2	2,2	1	1,1	1,4	1,4	1,4
50 Jahre und älter	2.222	-14	-0,6	98	4,6	2,5	2,5	2,4
55 Jahre und älter	1.805	-15	-0,8	104	6,1	2,8	2,9	2,7
Deutsche	4.702	-244	-4,9	21	0,4	2,2	2,3	2,1
Ausländer	1.156	-8	-0,7	87	8,1	4,1	4,1	4,0
Rechtskreis SGB II	10.211	244	2,4	-753	-6,9	4,2	4,1	4,5
Männer	5.551	112	2,1	-394	-6,6	4,4	4,3	4,6
Frauen	4.660	132	2,9	-359	-7,2	4,0	3,9	4,3
15 bis unter 25 Jahre	1.147	173	17,8	-213	-15,7	4,5	3,8	5,2
15 bis unter 20 Jahre	405	158	64,0	-169	-29,4	6,1	3,7	8,4
50 Jahre und älter	3.391	3	0,1	-193	-5,4	3,8	3,8	4,0
55 Jahre und älter	2.486	2	0,1	-73	-2,9	3,8	3,8	4,0
Deutsche	6.991	103	1,5	-213	-3,0	3,2	3,2	3,3
Ausländer	3.220	141	4,6	-540	-14,4	11,3	10,8	13,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

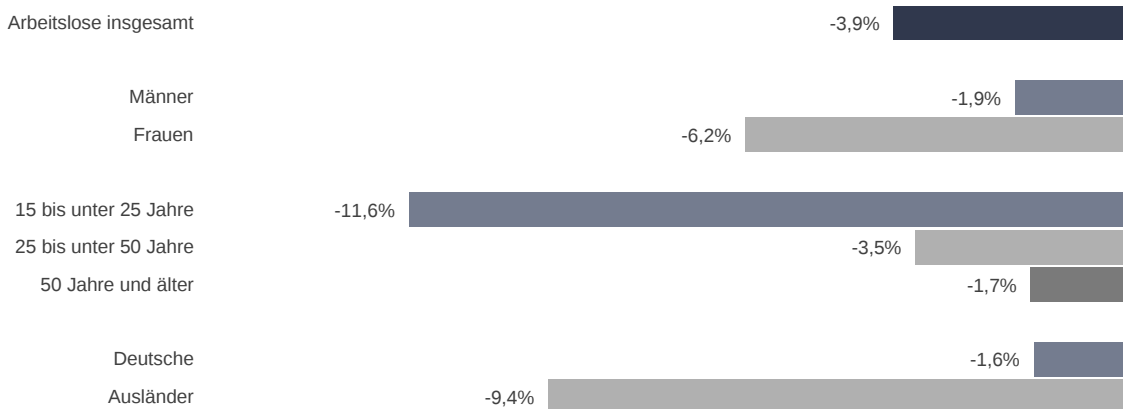
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

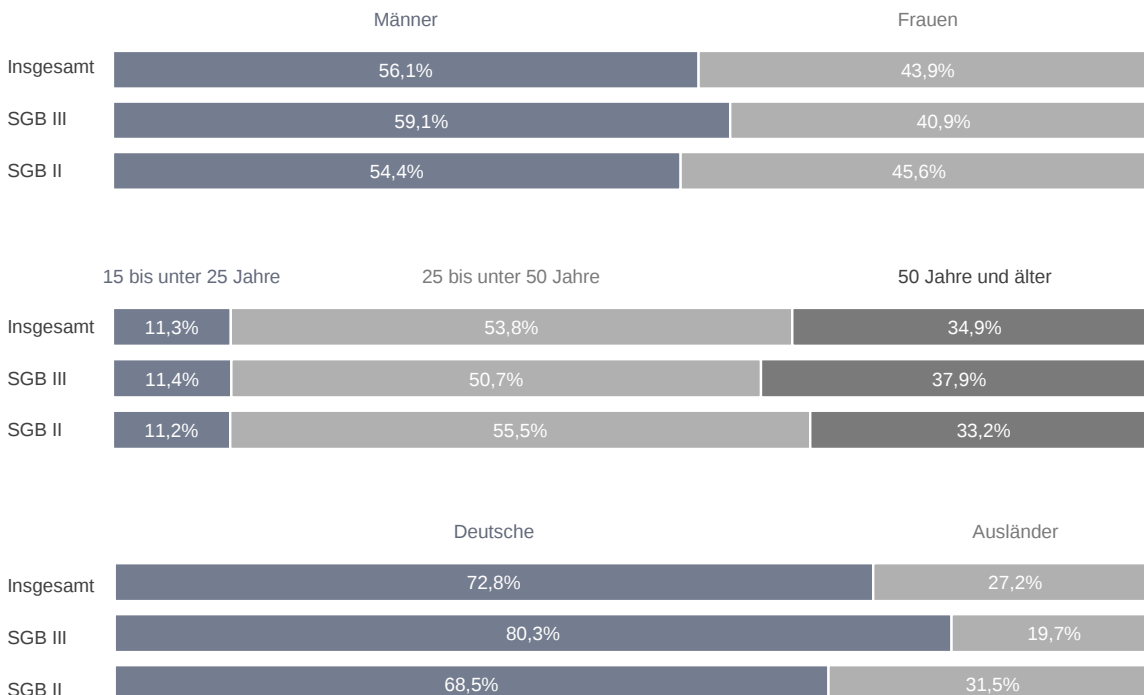
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von –12% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –2% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

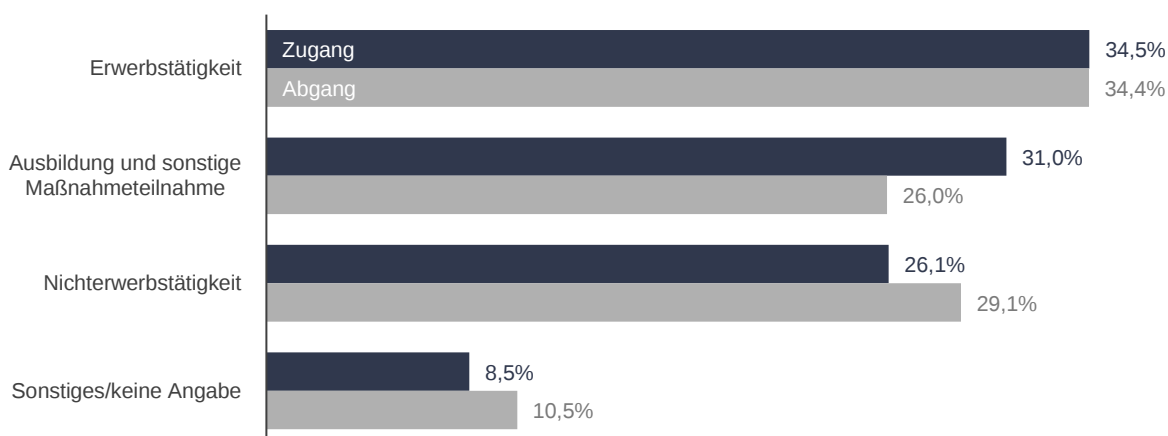
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 3.166 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 104 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 585 mehr als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 23.227 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.075 Meldungen. Dem gegenüber stehen 22.318 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.037 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.166	-258	-7,5	104	3,4	23.227	2.075	9,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.091	-114	-9,5	61	5,9	8.760	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.025	-120	-10,5	63	6,5	8.312	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-2	-15,4	-1	-8,3	128	x	x
Selbständigkeit	26	-17	-39,5	-5	-16,1	247	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	981	-96	-8,9	-107	-9,8	5.873	x	x
Nichterwerbstätigkeit	825	-10	-1,2	126	18,0	6.407	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	516	-98	-16,0	73	16,5	4.430	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	244	86	54,4	47	23,9	1.492	x	x
Sonstiges/keine Angabe	269	-38	-12,4	24	9,8	2.187	-546	-20,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.171	448	16,5	585	22,6	22.318	2.037	10,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.092	265	32,0	238	27,9	6.976	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.005	259	34,7	211	26,6	6.427	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-7	-43,8	-	-	87	x	x
Selbständigkeit	65	2	3,2	25	62,5	416	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	824	252	44,1	208	33,8	5.105	x	x
Nichterwerbstätigkeit	922	-51	-5,2	173	23,1	7.267	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	541	-89	-14,1	130	31,6	4.700	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	308	45	17,1	42	15,8	2.000	x	x
Sonstiges/keine Angabe	333	-18	-5,1	-34	-9,3	2.970	-1.459	-32,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

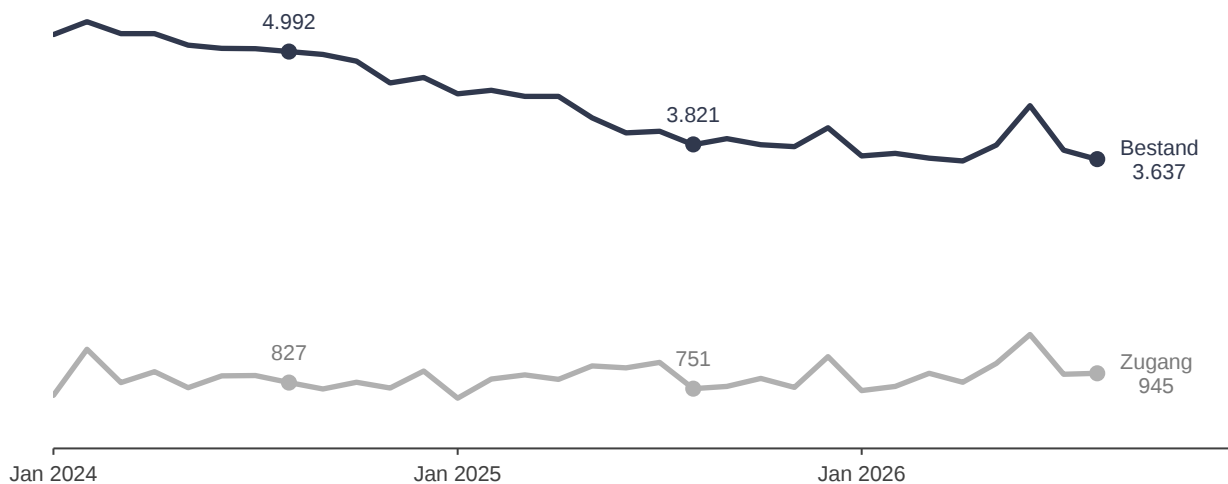
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
August 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im August den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.637 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 116 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 184 Stellen weniger (–5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 945 neue Arbeitsstellen, das waren 194 oder 26 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.669 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 491 oder 7%. Zudem wurden im August 1.062 Arbeitsstellen abgemeldet, 146 oder 16 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 8.018 Stellenabgänge (+21).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	945	11	1,2	194	25,8	7.669	491	6,8
dar. sofort zu besetzen	726	56	8,4	159	28,0	5.978	464	8,4
sozialversicherungspflichtig	915	-	-	181	24,7	7.496	527	7,6
dar. sofort zu besetzen	701	49	7,5	149	27,0	5.834	483	9,0
Bestand	3.637	-116	-3,1	-184	-4,8	3.772	-448	-10,6
dar. sofort zu besetzen	3.436	-62	-1,8	-154	-4,3	3.565	-470	-11,6
sozialversicherungspflichtig	3.549	-115	-3,1	-167	-4,5	3.683	-396	-9,7
dar. sofort zu besetzen	3.352	-60	-1,8	-154	-4,4	3.482	-434	-11,1
Abgang	1.062	-428	-28,7	146	15,9	8.018	21	0,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.031	-440	-29,9	140	15,7	7.809	89	1,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

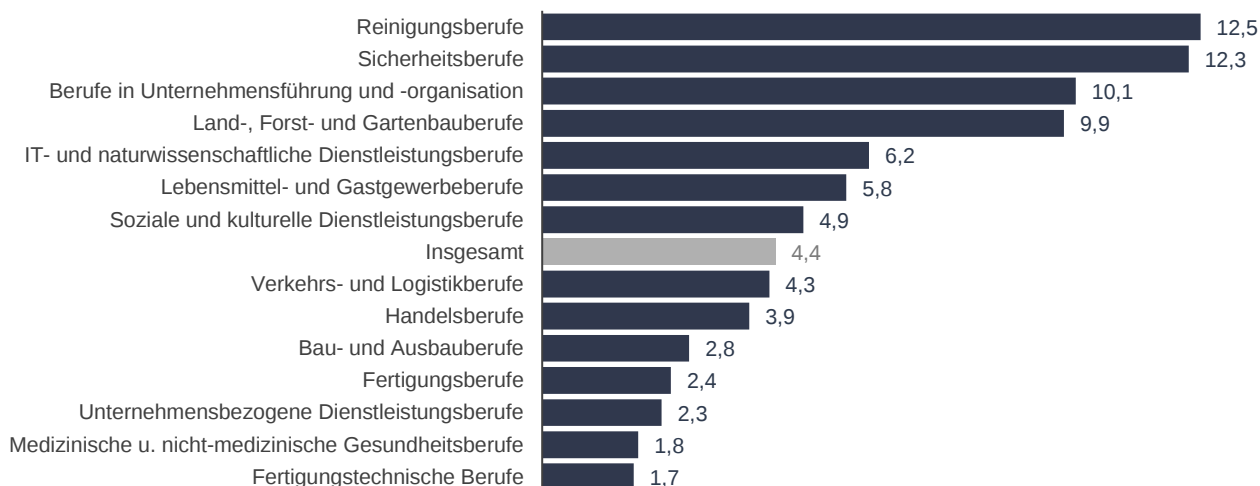
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.069	100	-8	-0,0	-645	-3,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	633	3,9	14	2,3	-93	-12,8
Fertigungsberufe	952	5,9	-16	-1,7	-99	-9,4
Fertigungstechnische Berufe	787	4,9	-28	-3,4	-28	-3,4
Bau- und Ausbauberufe	839	5,2	1	0,1	-64	-7,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.159	7,2	-11	-0,9	-147	-11,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.059	6,6	8	0,8	-99	-8,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.252	7,8	-43	-3,3	41	3,4
Handelsberufe	1.543	9,6	-18	-1,2	-117	-7,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.123	7,0	-23	-2,0	-84	-7,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	428	2,7	9	2,1	-16	-3,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	595	3,7	-7	-1,2	74	14,2
Sicherheitsberufe	674	4,2	11	1,7	-17	-2,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.852	11,5	-32	-1,7	-22	-1,2
Reinigungsberufe	1.485	9,2	-8	-0,5	-249	-14,4
Keine Angabe	1.688	10,5	135	8,7	275	19,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.637	100	-116	-3,1	-184	-4,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	64	1,8	-1	-1,5	2	3,2
Fertigungsberufe	390	10,7	22	6,0	6	1,6
Fertigungstechnische Berufe	454	12,5	-13	-2,8	-14	-3,0
Bau- und Ausbauberufe	301	8,3	-4	-1,3	-47	-13,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	201	5,5	-2	-1,0	4	2,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	581	16,0	-4	-0,7	28	5,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	253	7,0	-60	-19,2	-17	-6,3
Handelsberufe	393	10,8	-12	-3,0	23	6,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	111	3,1	14	14,4	-8	-6,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	189	5,2	-29	-13,3	-12	-6,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	96	2,6	-25	-20,7	-53	-35,6
Sicherheitsberufe	55	1,5	-1	-1,8	-13	-19,1
Verkehrs- und Logistikberufe	430	11,8	8	1,9	-67	-13,5
Reinigungsberufe	119	3,3	-9	-7,0	-16	-11,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

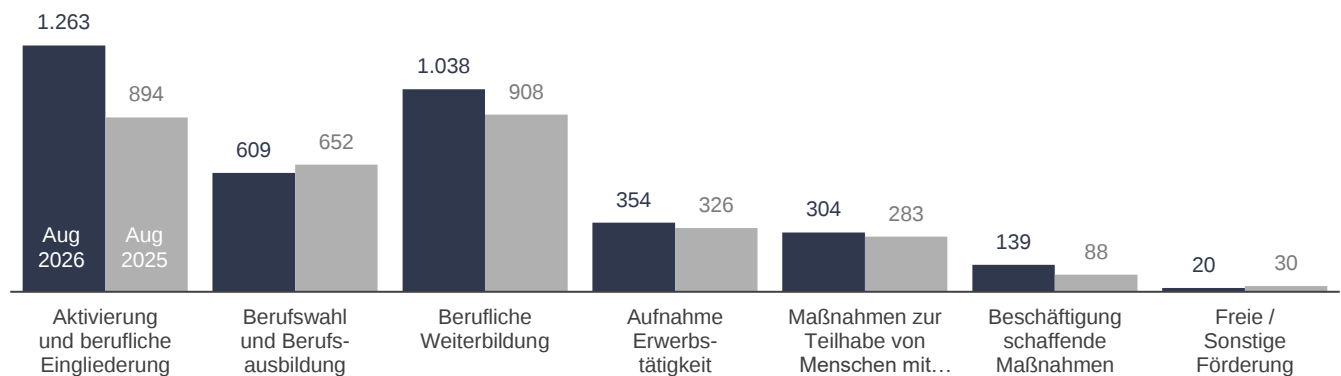
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾⁴⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	710	-49	-6,5	152	27,2	5.928	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	65	40	160,0	-10	-13,3	263	x	x
Berufliche Weiterbildung	170	-19	-10,1	6	3,7	1.426	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	103	26	33,8	34	49,3	551	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	87	65	x	36	70,6	222	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-19	-61,3	2	20,0	216	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	1	9,1	4	50,0	89	x	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.263	-58	-4,4	369	41,3	1.283	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	609	-80	-11,6	-43	-6,6	742	x	x
Berufliche Weiterbildung	1.038	38	3,8	130	14,3	1.111	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	354	45	14,6	28	8,6	302	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	304	41	15,6	21	7,4	294	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	139	5	3,7	51	58,0	116	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	20	2	11,1	-10	-33,3	20	x	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	565	-94	-14,3	162	40,2	4.369	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	142	45	46,4	-3	-2,1	502	x	x
Berufliche Weiterbildung	140	-156	-52,7	7	5,3	1.517	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	-21	-29,2	-6	-10,5	484	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	-6	-18,8	-2	-7,1	187	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-7	-33,3	-	-	202	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-	-	-6	-40,0	80	x	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner ztT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

4) Aufgrund einer nicht plausiblen Datenlieferung im Vorjahr ist ein aussagefähiger Nachweis der Veränderungen nicht möglich.

Ausbildungsmarkt

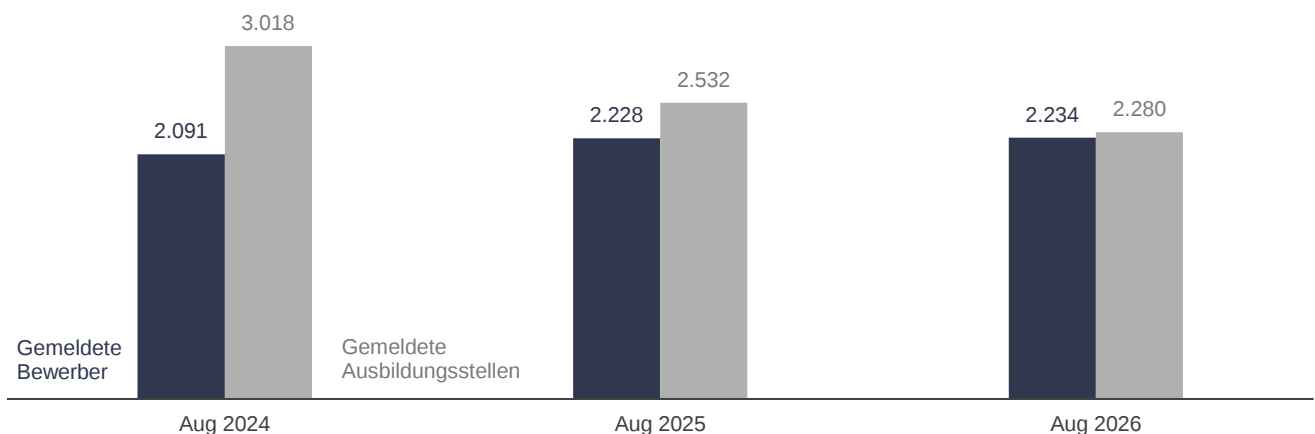
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
August 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen 2.234 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, etwa so viele wie im Vorjahreszeitraum (+6). Zugleich gab es 2.280 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 252 (–10%). Ende August waren 464 Bewerber noch unversorgt und 419 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–33 oder –7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–49 oder –10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.234	6	0,3	2.228	2.091
versorgte Bewerber	1.770	39	2,3	1.731	1.769
einmündende Bewerber	761	-50	-6,2	811	845
andere ehemalige Bewerber	755	136	22,0	619	655
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	254	-47	-15,6	301	269
unversorgte Bewerber	464	-33	-6,6	497	322
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.280	-252	-10,0	2.532	3.018
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	2.253	-254	-10,1	2.507	3.002
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	27	2	8,0	25	16
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	419	-49	-10,5	468	676
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,02	x	x	1,14	1,44
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,90	x	x	0,94	2,10

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

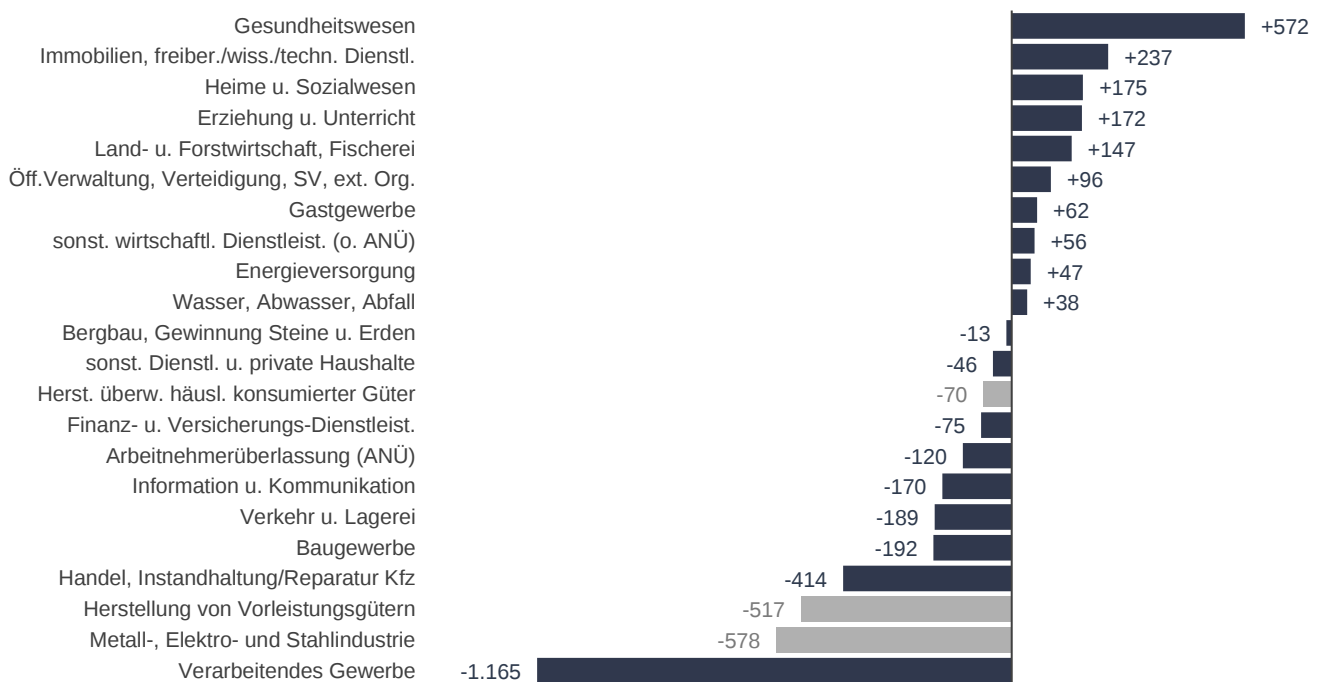
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 180.148. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 777 oder 0,4%, nach –595 oder –0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+572 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.165 oder –3,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	180.148	181.267	179.237	179.610	180.925	-777	-0,4
51,5% Männer	92.737	93.738	92.666	92.798	93.545	-808	-0,9
48,5% Frauen	87.411	87.529	86.571	86.812	87.380	31	0,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	17.063	17.665	16.033	16.661	17.514	-451	-2,6
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	115.203	115.792	115.496	115.478	115.820	-617	-0,5
25,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.394	45.465	45.432	45.280	45.257	137	0,3
64,1% Vollzeit	115.528	116.984	115.203	116.058	117.205	-1.677	-1,4
35,9% Teilzeit	64.620	64.283	64.034	63.552	63.720	900	1,4
88,4% Deutsche	159.324	160.279	158.994	159.787	161.174	-1.850	-1,1
11,6% Ausländer	20.824	20.988	20.243	19.823	19.751	1.073	5,4

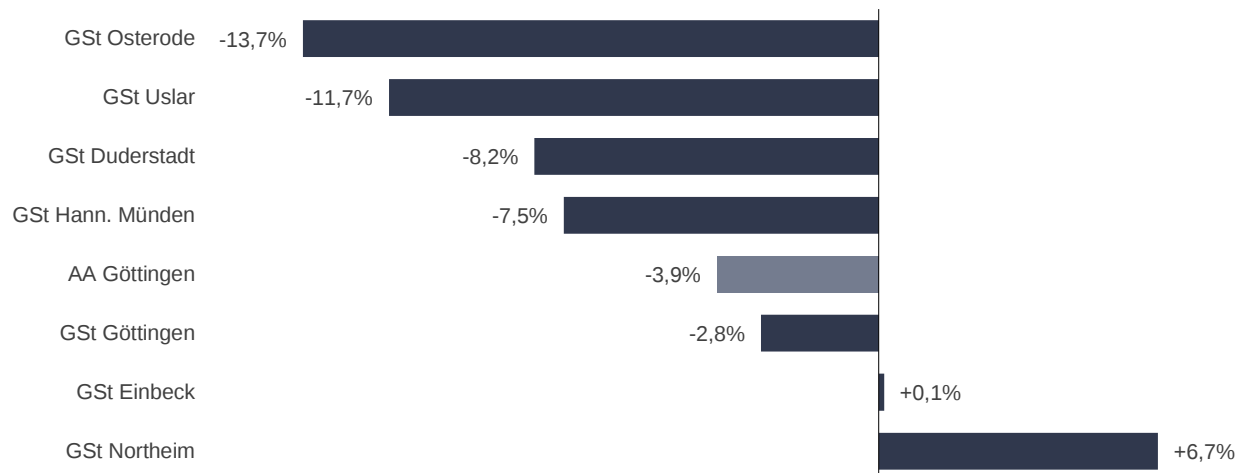
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen

August 2026

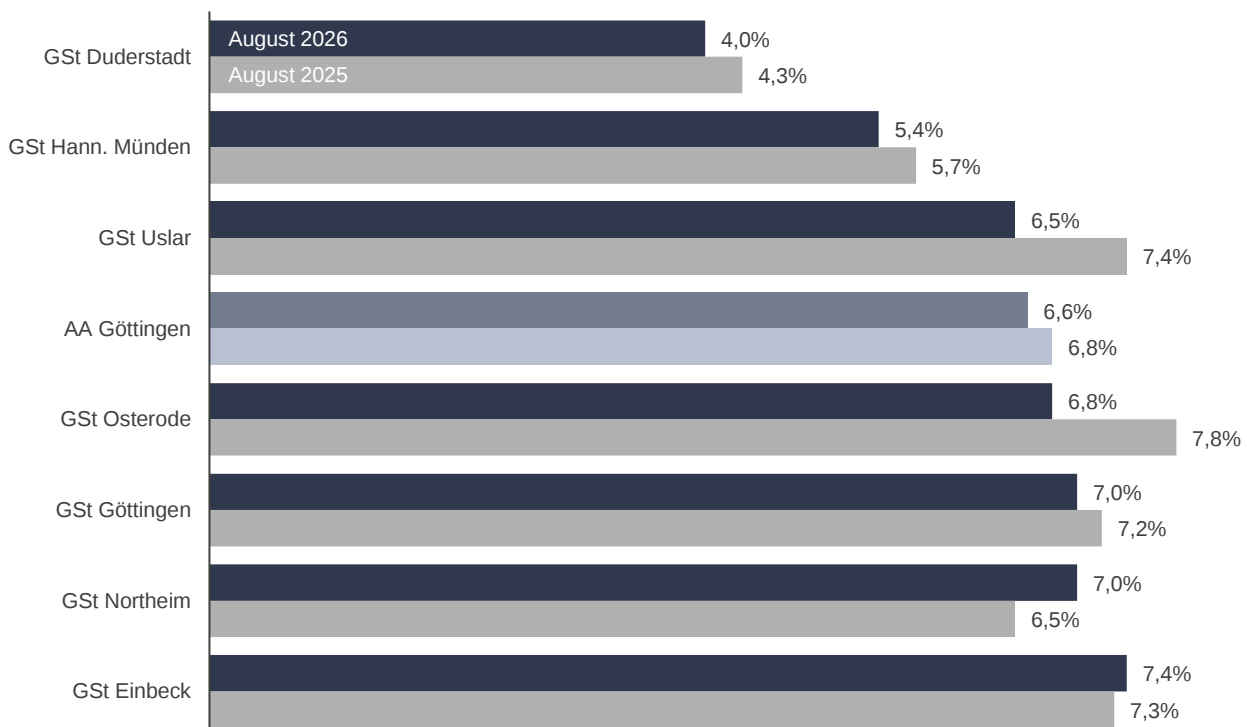
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im August recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Osterode; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 14%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Northeim mit einer Zunahme von 7%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im August 2026 von 4,0% in Duderstadt bis 7,4% in Einbeck.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 76 auf 6.719 Personen gestiegen. Das waren 194 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 1.289 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.208 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+227). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.200 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.044 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.508 Abmeldungen von Arbeitslosen (+908).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 102 Stellen auf 1.350 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 192 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 466 neue Arbeitsstellen, 159 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.102 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 873.

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.824	9.830	9.726	-6	-0,1	209	2,2	2,8	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.719	6.643	6.431	76	1,1	-194	-2,8	-1,3	-3,8
55,5% Männer	3.731	3.699	3.636	32	0,9	-45	-1,2	-0,1	-1,1
44,5% Frauen	2.988	2.944	2.795	44	1,5	-149	-4,7	-2,8	-7,1
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	720	628	568	92	14,6	-98	-12,0	-2,2	-5,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	192	114	103	78	68,4	-74	-27,8	12,9	3,0
31,0% 50 Jahre und älter	2.082	2.100	2.091	-18	-0,9	-106	-4,8	-4,0	-5,2
23,5% dar. 55 Jahre und älter	1.576	1.596	1.607	-20	-1,3	-50	-3,1	-2,7	-3,4
47,2% Langzeitarbeitslose	3.173	3.165	3.161	8	0,3	-91	-2,8	-2,0	-2,9
5,0% Schwerbehinderte Menschen	338	331	332	7	2,1	6	1,8	0,3	-
32,1% Ausländer	2.156	2.072	2.032	84	4,1	-192	-8,2	-7,4	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.289	1.328	1.077	-39	-2,9	121	10,4	19,9	36,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	477	495	392	-18	-3,6	89	22,9	5,3	27,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	390	392	228	-2	-0,5	-61	-13,5	21,4	79,5
15 bis unter 25 Jahre	315	205	128	110	53,7	-36	-10,3	17,1	12,3
55 Jahre und älter	159	168	200	-9	-5,4	27	20,5	-1,2	56,3
seit Jahresbeginn	9.200	7.911	6.583	x	x	1.044	12,8	13,2	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.208	1.122	937	86	7,7	227	23,1	9,1	-26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	414	311	323	103	33,1	70	20,3	-5,2	56,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	292	247	192	45	18,2	75	34,6	47,9	81,1
15 bis unter 25 Jahre	215	142	92	73	51,4	51	31,1	17,4	-53,8
55 Jahre und älter	187	183	179	4	2,2	37	24,7	-5,2	-12,3
seit Jahresbeginn	8.508	7.300	6.178	x	x	908	11,9	10,3	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,9	6,7	x	x	x	7,2	7,0	7,0
Männer	7,6	7,5	7,4	x	x	x	7,6	7,5	7,4
Frauen	6,4	6,3	6,0	x	x	x	6,8	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	6,7	5,8	5,3	x	x	x	7,4	5,8	5,4
15 bis unter 20 Jahre	9,2	5,5	4,9	x	x	x	12,0	4,5	4,5
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	6,9	x	x	x	7,1	7,1	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,4	x	x	x	7,5	7,6	7,7
Ausländer	13,6	13,1	12,9	x	x	x	15,7	15,0	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,4	7,2	x	x	x	7,7	7,5	7,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	466	438	1.016	28	6,4	159	51,8	-9,9	192,0
Zugang seit Jahresbeginn	4.102	3.636	3.198	x	x	873	27,0	24,4	31,3
Bestand	1.350	1.452	2.071	-102	-7,0	-192	-12,5	-12,3	28,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 70 auf 2.355 Personen verringert. Das waren 126 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 654 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 91 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 711 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+163). Seit Beginn des Jahres gab es 5.235 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 534 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.791 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+582).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.009	4.119	4.074	-110	-2,7	263	7,0	8,7	9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.355	2.425	2.262	-70	-2,9	126	5,7	9,0	7,9
58,3% Männer	1.374	1.419	1.340	-45	-3,2	108	8,5	12,6	12,9
41,7% Frauen	981	1.006	922	-25	-2,5	18	1,9	4,2	1,4
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	235	246	192	-11	-4,5	14	6,3	6,5	2,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	29	18	1	3,4	4	15,4	45,0	12,5
27,6% 50 Jahre und älter	649	673	652	-24	-3,6	15	2,4	8,2	7,2
21,0% dar. 55 Jahre und älter	495	520	517	-25	-4,8	7	1,4	7,7	8,8
8,4% Langzeitarbeitslose	198	211	217	-13	-6,2	-1	-0,5	5,5	8,5
4,5% Schwerbehinderte Menschen	105	112	107	-7	-6,3	9	9,4	10,9	4,9
27,3% Ausländer	644	640	623	4	0,6	55	9,3	11,5	12,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	654	821	563	-167	-20,3	91	16,2	14,7	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	401	434	330	-33	-7,6	65	19,3	4,8	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	267	130	-126	-47,2	10	7,6	36,9	2,4
15 bis unter 25 Jahre	103	131	60	-28	-21,4	28	37,3	11,0	-9,1
55 Jahre und älter	90	101	105	-11	-10,9	12	15,4	-7,3	50,0
seit Jahresbeginn	5.235	4.581	3.760	x	x	534	11,4	10,7	9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	711	647	509	64	9,9	163	29,7	11,7	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	329	227	246	102	44,9	69	26,5	-11,7	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	156	92	3	1,9	42	35,9	48,6	-13,2
15 bis unter 25 Jahre	111	70	40	41	58,6	34	44,2	2,9	-33,3
55 Jahre und älter	117	99	95	18	18,2	41	53,9	-3,9	15,9
seit Jahresbeginn	4.791	4.080	3.433	x	x	582	13,8	11,4	11,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Männer	2,8	2,9	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Frauen	2,1	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	1,8	x	x	x	2,0	2,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	0,9	x	x	x	1,2	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Ausländer	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 146 auf 4.364 Personen gestiegen. Das waren 320 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 635 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 497 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 64 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.965 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 510 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.717 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+326).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.815	5.711	5.652	104	1,8	-54	-0,9	-1,0	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.364	4.218	4.169	146	3,5	-320	-6,8	-6,4	-9,1
54,0% Männer	2.357	2.280	2.296	77	3,4	-153	-6,1	-6,6	-7,7
46,0% Frauen	2.007	1.938	1.873	69	3,6	-167	-7,7	-6,1	-10,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	485	382	376	103	27,0	-112	-18,8	-7,1	-9,0
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	162	85	85	77	90,6	-78	-32,5	4,9	1,2
32,8% 50 Jahre und älter	1.433	1.427	1.439	6	0,4	-121	-7,8	-8,9	-9,9
24,8% dar. 55 Jahre und älter	1.081	1.076	1.090	5	0,5	-57	-5,0	-7,0	-8,2
68,2% Langzeitarbeitslose	2.975	2.954	2.944	21	0,7	-90	-2,9	-2,5	-3,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	233	219	225	14	6,4	-3	-1,3	-4,4	-2,2
34,6% Ausländer	1.512	1.432	1.409	80	5,6	-247	-14,0	-13,9	-16,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	635	507	514	128	25,2	30	5,0	29,3	98,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	61	62	15	24,6	24	46,2	8,9	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	249	125	98	124	99,2	-71	-22,2	-2,3	x
15 bis unter 25 Jahre	212	74	68	138	186,5	-64	-23,2	29,8	41,7
55 Jahre und älter	69	67	95	2	3,0	15	27,8	9,8	63,8
seit Jahresbeginn	3.965	3.330	2.823	x	x	510	14,8	16,8	14,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	497	475	428	22	4,6	64	14,8	5,8	-43,5
dar. in Erwerbstätigkeit	85	84	77	1	1,2	1	1,2	18,3	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	91	100	42	46,2	33	33,0	46,8	x
15 bis unter 25 Jahre	104	72	52	32	44,4	17	19,5	35,8	-62,6
55 Jahre und älter	70	84	84	-14	-16,7	-4	-5,4	-6,7	-31,1
seit Jahresbeginn	3.717	3.220	2.745	x	x	326	9,6	8,9	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,4	x	x	x	4,9	4,7	4,8
Männer	4,8	4,6	4,7	x	x	x	5,1	4,9	5,0
Frauen	4,3	4,2	4,0	x	x	x	4,7	4,4	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,5	3,6	3,5	x	x	x	5,4	3,7	3,7
15 bis unter 20 Jahre	7,8	4,1	4,1	x	x	x	10,8	3,6	3,8
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,7	x	x	x	5,0	5,1	5,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Ausländer	9,6	9,1	8,9	x	x	x	11,8	11,1	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,7	4,6	x	x	x	5,2	5,0	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juli auf August um 5 auf 794 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 218 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 228 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.590 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.593 Abmeldungen von Arbeitslosen (+28).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 21 Stellen auf 330 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 70 neue Arbeitsstellen, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 525 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 6.

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.274	1.277	1.266	-3	-0,2	-14	-1,1	-0,5	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	794	799	745	-5	-0,6	-71	-8,2	-6,1	-6,6
55,8% Männer	443	438	415	5	1,1	-30	-6,3	-6,6	-7,6
44,2% Frauen	351	361	330	-10	-2,8	-41	-10,5	-5,5	-5,4
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	97	89	70	8	9,0	-16	-14,2	-15,2	-22,2
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	21	15	7	33,3	-15	-34,9	-	-11,8
38,2% 50 Jahre und älter	303	300	296	3	1,0	-7	-2,3	-3,2	-4,2
31,6% dar. 55 Jahre und älter	251	247	241	4	1,6	8	3,3	2,1	-0,8
36,8% Langzeitarbeitslose	292	285	287	7	2,5	-5	-1,7	-3,1	0,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	53	49	47	4	8,2	-2	-3,6	-12,5	-9,6
16,9% Ausländer	134	133	121	1	0,8	-21	-13,5	-13,1	-12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	218	232	175	-14	-6,0	20	10,1	2,7	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	88	72	56	16	22,2	20	29,4	-5,3	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	68	25	-24	-35,3	-10	-18,5	13,3	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	56	60	30	-4	-6,7	-2	-3,4	30,4	20,0
55 Jahre und älter	46	49	49	-3	-6,1	9	24,3	6,5	11,4
seit Jahresbeginn	1.590	1.372	1.140	x	x	52	3,4	2,4	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	176	189	52	29,5	40	21,3	-	-32,7
dar. in Erwerbstätigkeit	91	49	65	42	85,7	19	26,4	-18,3	58,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	25	25	22	88,0	13	38,2	13,6	66,7
15 bis unter 25 Jahre	47	35	33	12	34,3	-2	-4,1	16,7	-21,4
55 Jahre und älter	43	44	42	-1	-2,3	5	13,2	-13,7	-30,0
seit Jahresbeginn	1.593	1.365	1.189	x	x	28	1,8	-0,9	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	4,3	4,3	4,0
Männer	4,3	4,3	4,0	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Frauen	3,7	3,8	3,5	x	x	x	4,1	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,4	3,5	x	x	x	5,3	5,0	4,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,2	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Ausländer	12,7	12,6	11,5	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,1	x	x	x	4,7	4,6	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	70	69	73	1	1,4	3	4,5	-36,7	-23,2
Zugang seit Jahresbeginn	525	455	386	x	x	6	1,2	0,7	12,5
Bestand	330	309	312	21	6,8	39	13,4	11,6	9,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 15 auf 366 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 138 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+24). Seit Beginn des Jahres gab es 898 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 856 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+18).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										615	655	626	-40	-6,1	18	3,0	8,3	9,2
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										366	381	323	-15	-3,9	15	4,3	7,0	3,9
59,3% Männer										217	223	195	-6	-2,7	14	6,9	8,3	3,7
40,7% Frauen										149	158	128	-9	-5,7	1	0,7	5,3	4,1
15,0% 15 bis unter 25 Jahre										55	55	38	-	-	9	19,6	-5,2	-9,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre										8	10	7	-2	-20,0	-	-	25,0	16,7
44,3% 50 Jahre und älter										162	154	140	8	5,2	19	13,3	8,5	-3,4
38,0% dar. 55 Jahre und älter										139	133	120	6	4,5	26	23,0	20,9	3,4
9,3% Langzeitarbeitslose										34	32	30	2	6,3	5	17,2	10,3	36,4
7,7% Schwerbehinderte Menschen										28	27	22	1	3,7	3	12,0	-3,6	-24,1
10,9% Ausländer										40	42	35	-2	-4,8	11	37,9	40,0	66,7
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										124	154	89	-30	-19,5	18	17,0	10,0	-19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit										72	60	48	12	20,0	9	14,3	-7,7	-23,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										17	57	11	-40	-70,2	-6	-26,1	11,8	-63,3
15 bis unter 25 Jahre										26	43	15	-17	-39,5	4	18,2	16,2	-25,0
55 Jahre und älter										33	33	28	-	-	14	73,7	50,0	7,7
seit Jahresbeginn										898	774	620	x	x	42	4,9	3,2	1,6
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										138	97	89	41	42,3	24	21,1	-1,0	-
dar. in Erwerbstätigkeit										74	38	39	36	94,7	15	25,4	-15,6	-4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										23	17	14	6	35,3	-4	-14,8	-	-6,7
15 bis unter 25 Jahre										23	24	14	-1	-4,2	-11	-32,4	20,0	-30,0
55 Jahre und älter										27	21	24	6	28,6	8	42,1	-27,6	20,0
seit Jahresbeginn										856	718	621	x	x	18	2,1	-0,8	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,8	1,9	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,6
Männer										2,1	2,2	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Frauen										1,6	1,7	1,3	x	x	x	1,5	1,6	1,3
15 bis unter 25 Jahre										2,7	2,7	1,9	x	x	x	2,2	2,7	2,0
15 bis unter 20 Jahre										x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre										2,1	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre										2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Ausländer										3,8	4,0	3,3	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,0	2,1	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 10 auf 428 Personen gestiegen. Das waren 86 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 90 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 692 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 737 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+10).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	659	622	640	37	5,9	-32	-4,6	-8,3	-4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	428	418	422	10	2,4	-86	-16,7	-15,6	-13,3
52,8% Männer	226	215	220	11	5,1	-44	-16,3	-18,3	-15,7
47,2% Frauen	202	203	202	-1	-0,5	-42	-17,2	-12,5	-10,6
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	42	34	32	8	23,5	-25	-37,3	-27,7	-33,3
4,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	11	8	9	81,8	-15	-42,9	-15,4	-27,3
32,9% 50 Jahre und älter	141	146	156	-5	-3,4	-26	-15,6	-13,1	-4,9
26,2% dar. 55 Jahre und älter	112	114	121	-2	-1,8	-18	-13,8	-13,6	-4,7
60,3% Langzeitarbeitslose	258	253	257	5	2,0	-10	-3,7	-4,5	-2,7
5,8% Schwerbehinderte Menschen	25	22	25	3	13,6	-5	-16,7	-21,4	8,7
22,0% Ausländer	94	91	86	3	3,3	-32	-25,4	-26,0	-26,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	78	86	16	20,5	2	2,2	-9,3	45,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	12	8	4	33,3	11	220,0	9,1	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	11	14	16	145,5	-4	-12,9	22,2	x
15 bis unter 25 Jahre	30	17	15	13	76,5	-6	-16,7	88,9	200,0
55 Jahre und älter	13	16	21	-3	-18,8	-5	-27,8	-33,3	16,7
seit Jahresbeginn	692	598	520	x	x	10	1,5	1,4	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	90	79	100	11	13,9	16	21,6	1,3	-47,9
dar. in Erwerbstätigkeit	17	11	26	6	54,5	4	30,8	-26,7	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	8	11	16	200,0	17	242,9	60,0	x
15 bis unter 25 Jahre	24	11	19	13	118,2	9	60,0	10,0	-13,6
55 Jahre und älter	16	23	18	-7	-30,4	-3	-15,8	4,5	-55,0
seit Jahresbeginn	737	647	568	x	x	10	1,4	-0,9	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Männer	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,6	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,7	1,6	x	x	x	3,2	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Ausländer	8,9	8,6	8,2	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,8	2,7	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juli auf August um 34 auf 1.557 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 301 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 322 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+83). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.126 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.085 Abmeldungen von Arbeitslosen (+188).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 14 Stellen auf 270 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 39 neue Arbeitsstellen, 1 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 425 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 27.

Merkmale		Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		2.486	2.541	2.514	-55	-2,2	-11	-0,4	3,1	3,8
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.557	1.591	1.538	-34	-2,1	2	0,1	6,6	4,1
57,5%	Männer	896	919	909	-23	-2,5	22	2,5	9,3	7,4
42,5%	Frauen	661	672	629	-11	-1,6	-20	-2,9	3,1	-0,5
10,7%	15 bis unter 25 Jahre	166	199	159	-33	-16,6	4	2,5	44,2	22,3
2,4%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	38	30	-1	-2,6	-4	-9,8	18,8	7,1
37,8%	50 Jahre und älter	588	575	582	13	2,3	21	3,7	6,5	7,2
28,8%	dar. 55 Jahre und älter	448	432	436	16	3,7	24	5,7	5,6	7,7
41,2%	Langzeitarbeitslose	642	649	643	-7	-1,1	19	3,0	8,3	7,2
6,0%	Schwerbehinderte Menschen	94	79	82	15	19,0	16	20,5	14,5	7,9
22,8%	Ausländer	355	351	332	4	1,1	12	3,5	10,4	6,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		301	284	227	17	6,0	10	3,4	4,4	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit		108	83	79	25	30,1	-18	-14,3	-7,8	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		101	131	73	-30	-22,9	6	6,3	22,4	-24,0
15 bis unter 25 Jahre		50	68	40	-18	-26,5	-14	-21,9	54,5	90,5
55 Jahre und älter		75	49	58	26	53,1	18	31,6	-10,9	48,7
seit Jahresbeginn		2.126	1.825	1.541	x	x	123	6,1	6,6	7,0
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		322	238	248	84	35,3	83	34,7	-2,9	21,6
dar. in Erwerbstätigkeit		100	89	76	11	12,4	7	7,5	17,1	52,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		119	63	66	56	88,9	43	56,6	-18,2	8,2
15 bis unter 25 Jahre		81	29	23	52	179,3	40	97,6	-6,5	-4,2
55 Jahre und älter		61	57	61	4	7,0	16	35,6	11,8	41,9
seit Jahresbeginn		2.085	1.763	1.525	x	x	188	9,9	6,3	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		7,4	7,6	7,3	x	x	x	7,3	7,0	7,0
Männer		8,1	8,3	8,2	x	x	x	7,8	7,5	7,5
Frauen		6,7	6,9	6,4	x	x	x	6,8	6,6	6,4
15 bis unter 25 Jahre		8,9	10,6	8,5	x	x	x	8,0	6,9	6,5
15 bis unter 20 Jahre		x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre		7,1	6,9	7,0	x	x	x	6,7	6,4	6,4
55 bis unter 65 Jahre		7,5	7,2	7,3	x	x	x	7,0	6,8	6,7
Ausländer		19,9	19,6	18,6	x	x	x	19,9	18,4	18,2
abhängige zivile Erwerbspersonen		8,1	8,2	8,0	x	x	x	8,0	7,6	7,6
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang		39	59	47	-20	-33,9	-1	-2,5	9,3	-50,5
Zugang seit Jahresbeginn		425	386	327	x	x	-27	-6,0	-6,3	-8,7
Bestand		270	284	278	-14	-4,9	-5	-1,8	-0,4	-4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 14 auf 619 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 162 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 167 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 1.198 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.074 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+83).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	972	1.006	997	-34	-3,4	7	0,7	5,2	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	619	633	609	-14	-2,2	7	1,1	10,1	11,1
60,9% Männer	377	384	382	-7	-1,8	33	9,6	20,0	20,1
39,1% Frauen	242	249	227	-7	-2,8	-26	-9,7	-2,4	-1,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	65	83	64	-18	-21,7	-9	-12,2	22,1	8,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	8	4	2	25,0	-3	-23,1	-20,0	-60,0
46,5% 50 Jahre und älter	288	284	284	4	1,4	23	8,7	14,5	12,3
38,9% dar. 55 Jahre und älter	241	237	235	4	1,7	16	7,1	10,7	9,8
15,5% Langzeitarbeitslose	96	94	87	2	2,1	17	21,5	44,6	40,3
7,1% Schwerbehinderte Menschen	44	35	36	9	25,7	10	29,4	20,7	-7,7
15,7% Ausländer	97	95	95	2	2,1	11	12,8	25,0	39,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	162	160	137	2	1,3	-3	-1,8	-1,8	17,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	97	71	69	26	36,6	-9	-8,5	-1,4	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	70	33	-32	-45,7	2	5,6	18,6	3,1
15 bis unter 25 Jahre	23	42	25	-19	-45,2	-4	-14,8	44,8	127,3
55 Jahre und älter	48	36	45	12	33,3	7	17,1	-7,7	104,5
seit Jahresbeginn	1.198	1.036	876	x	x	53	4,6	5,7	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	131	121	36	27,5	34	25,6	4,8	27,4
dar. in Erwerbstätigkeit	74	69	58	5	7,2	3	4,2	35,3	70,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	34	26	20	58,8	19	54,3	6,3	18,2
15 bis unter 25 Jahre	41	20	12	21	105,0	19	86,4	5,3	50,0
55 Jahre und älter	42	34	34	8	23,5	13	44,8	-10,5	54,5
seit Jahresbeginn	1.074	907	776	x	x	83	8,4	5,7	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,9	2,7	2,6
Männer	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,1	2,8	2,8
Frauen	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,5	4,4	3,4	x	x	x	3,7	3,4	2,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,1	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
Ausländer	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,0	4,4	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,1	2,9	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 20 auf 938 Personen verringert. Das waren 5 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 139 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 155 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 49 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 928 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 70 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.011 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+105).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.514	1.535	1.517	-21	-1,4	-18	-1,2	1,7	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	938	958	929	-20	-2,1	-5	-0,5	4,4	-0,1
55,3% Männer	519	535	527	-16	-3,0	-11	-2,1	2,7	-0,2
44,7% Frauen	419	423	402	-4	-0,9	6	1,5	6,5	-
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	101	116	95	-15	-12,9	13	14,8	65,7	33,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	30	26	-3	-10,0	-1	-3,6	36,4	44,4
32,0% 50 Jahre und älter	300	291	298	9	3,1	-2	-0,7	-0,3	2,8
22,1% dar. 55 Jahre und älter	207	195	201	12	6,2	8	4,0	-	5,2
58,2% Langzeitarbeitslose	546	555	556	-9	-1,6	2	0,4	3,9	3,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	50	44	46	6	13,6	6	13,6	10,0	24,3
27,5% Ausländer	258	256	237	2	0,8	1	0,4	5,8	-3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	139	124	90	15	12,1	13	10,3	13,8	-23,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	12	10	-1	-8,3	-9	-45,0	-33,3	-37,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	61	40	2	3,3	4	6,8	27,1	-37,5
15 bis unter 25 Jahre	27	26	15	1	3,8	-10	-27,0	73,3	50,0
55 Jahre und älter	27	13	13	14	107,7	11	68,8	-18,8	-23,5
seit Jahresbeginn	928	789	665	x	x	70	8,2	7,8	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	155	107	127	48	44,9	49	46,2	-10,8	16,5
dar. in Erwerbstätigkeit	26	20	18	6	30,0	4	18,2	-20,0	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	29	40	36	124,1	24	58,5	-35,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	40	9	11	31	x	21	110,5	-25,0	-31,3
55 Jahre und älter	19	23	27	-4	-17,4	3	18,8	76,9	28,6
seit Jahresbeginn	1.011	856	749	x	x	105	11,6	7,0	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,4	x	x	x	4,4	4,3	4,4
Männer	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,7	4,6	4,7
Frauen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	4,2	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	5,4	6,2	5,1	x	x	x	4,4	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Ausländer	14,4	14,3	13,3	x	x	x	14,9	14,0	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	4,8	x	x	x	4,8	4,7	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juli auf August um 16 auf 1.171 Personen verringert. Das waren 95 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 265 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+105). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.872 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 351 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.915 Abmeldungen von Arbeitslosen (+438). Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im August unverändert auf 398; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 62 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 89 neue Arbeitsstellen, 22 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 558 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 67.

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.772	1.768	1.755	4	0,2	8	0,5	3,0	2,6
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.171	1.187	1.141	-16	-1,3	-95	-7,5	-1,5	-2,8
55,0%	Männer	644	661	640	-17	-2,6	-46	-6,7	-	-	0,8	
45,0%	Frauen	527	526	501	1	0,2	-49	-8,5	-3,3	-	-7,1	
11,4%	15 bis unter 25 Jahre	134	133	91	1	0,8	-36	-21,2	-1,5	-	-15,0	
3,1%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	32	21	4	12,5	-26	-41,9	3,2	-	-22,2	
37,6%	50 Jahre und älter	440	440	445	-	-	-14	-3,1	-2,0	-	0,5	
28,6%	dar. 55 Jahre und älter	335	340	340	-5	-1,5	-10	-2,9	-	-	4,0	
44,9%	Langzeitarbeitslose	526	506	514	20	4,0	-46	-8,0	-8,2	-	-2,8	
6,7%	Schwerbehinderte Menschen	78	85	98	-7	-8,2	-7	-8,2	9,0	-	24,1	
25,0%	Ausländer	293	285	269	8	2,8	-43	-12,8	-10,1	-	-16,7	
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				252	311	210	-59	-19,0	35	16,1	54,7	51,1
dar. aus Erwerbstätigkeit				85	114	77	-29	-25,4	13	18,1	37,3	45,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				85	79	58	6	7,6	5	6,3	46,3	163,6
15 bis unter 25 Jahre				53	68	15	-15	-22,1	-20	-27,4	30,8	-40,0
55 Jahre und älter				45	63	48	-18	-28,6	3	7,1	43,2	33,3
seit Jahresbeginn				1.872	1.620	1.309	x	x	351	23,1	24,2	18,7
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				265	265	225	-	-	105	65,6	51,4	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit				86	73	76	13	17,8	35	68,6	30,4	85,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				76	58	65	18	31,0	41	117,1	87,1	209,5
15 bis unter 25 Jahre				50	26	29	24	92,3	14	38,9	18,2	20,8
55 Jahre und älter				50	65	55	-15	-23,1	13	35,1	75,7	34,1
seit Jahresbeginn				1.915	1.650	1.385	x	x	438	29,7	25,3	21,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				5,4	5,4	5,2	x	x	x	5,7	5,5	5,3
Männer				5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,9	5,6	5,4
Frauen				5,1	5,1	4,9	x	x	x	5,6	5,3	5,2
15 bis unter 25 Jahre				5,8	5,7	3,9	x	x	x	7,3	5,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre				x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre				5,1	5,0	5,1	x	x	x	5,3	5,2	5,1
55 bis unter 65 Jahre				5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,7	5,7	5,4
Ausländer				12,4	12,0	11,3	x	x	x	14,5	13,7	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen				5,8	5,8	5,6	x	x	x	6,2	5,9	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				89	89	40	-	-	22	32,8	17,1	-42,0
Zugang seit Jahresbeginn				558	469	380	x	x	-67	-10,7	-15,9	-21,2
Bestand				398	398	352	-	-	62	18,5	13,7	-1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 21 auf 497 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 152 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+39). Seit Beginn des Jahres gab es 1.186 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.189 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+209).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	841	849	858	-8	-0,9	45	5,7	7,2	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	497	518	504	-21	-4,1	2	0,4	4,9	7,9
60,6% Männer	301	318	318	-17	-5,3	21	7,5	12,4	20,5
39,4% Frauen	196	200	186	-4	-2,0	-19	-8,8	-5,2	-8,4
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	68	74	48	-6	-8,1	-3	-4,2	-6,3	-21,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	5	-	-	-6	-54,5	-58,3	-50,0
41,4% 50 Jahre und älter	206	201	220	5	2,5	-4	-1,9	-2,9	9,5
34,6% dar. 55 Jahre und älter	172	172	179	-	-	-2	-1,1	3,0	15,5
11,1% Langzeitarbeitslose	55	53	57	2	3,8	-1	-1,8	-	26,7
7,2% Schwerbehinderte Menschen	36	35	50	1	2,9	-	-	12,9	51,5
18,3% Ausländer	91	90	92	1	1,1	3	3,4	-1,1	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	182	130	-45	-24,7	26	23,4	27,3	18,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	100	68	-24	-24,0	14	22,6	29,9	28,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	38	31	-3	-7,9	15	75,0	8,6	40,9
15 bis unter 25 Jahre	28	39	11	-11	-28,2	8	40,0	14,7	-38,9
55 Jahre und älter	28	40	32	-12	-30,0	-6	-17,6	5,3	6,7
seit Jahresbeginn	1.186	1.049	867	x	x	131	12,4	11,1	8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	167	146	-15	-9,0	39	34,5	54,6	23,7
dar. in Erwerbstätigkeit	68	63	63	5	7,9	24	54,5	46,5	53,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	24	29	9	37,5	7	26,9	4,3	38,1
15 bis unter 25 Jahre	32	15	16	17	113,3	6	23,1	25,0	6,7
55 Jahre und älter	28	48	37	-20	-41,7	1	3,7	77,8	60,9
seit Jahresbeginn	1.189	1.037	870	x	x	209	21,3	19,6	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,2	2,1	x	x	x	3,0	3,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,7
Ausländer	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,8	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 5 auf 674 Personen gestiegen. Das waren 97 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%.

Dabei meldeten sich 115 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 113 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 686 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 220 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 726 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+229).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	931	919	897	12	1,3	-37	-3,8	-0,5	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	674	669	637	5	0,7	-97	-12,6	-5,9	-9,9
50,9% Männer	343	343	322	-	-	-67	-16,3	-9,3	-13,2
49,1% Frauen	331	326	315	5	1,5	-30	-8,3	-2,1	-6,3
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	66	59	43	7	11,9	-33	-33,3	5,4	-6,5
4,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	27	16	4	14,8	-20	-39,2	42,1	-5,9
34,7% 50 Jahre und älter	234	239	225	-5	-2,1	-10	-4,1	-1,2	-7,0
24,2% dar. 55 Jahre und älter	163	168	161	-5	-3,0	-8	-4,7	-2,9	-6,4
69,9% Langzeitarbeitslose	471	453	457	18	4,0	-45	-8,7	-9,0	-5,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	42	50	48	-8	-16,0	-7	-14,3	6,4	4,3
30,0% Ausländer	202	195	177	7	3,6	-46	-18,5	-13,7	-23,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	129	80	-14	-10,9	9	8,5	122,4	175,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	9	14	9	-5	-35,7	-1	-10,0	133,3	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	41	27	9	22,0	-10	-16,7	115,8	x
15 bis unter 25 Jahre	25	29	4	-4	-13,8	-28	-52,8	61,1	-42,9
55 Jahre und älter	17	23	16	-6	-26,1	9	112,5	x	166,7
seit Jahresbeginn	686	571	442	x	x	220	47,2	58,6	46,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	98	79	15	15,3	66	140,4	46,3	-32,5
dar. in Erwerbstätigkeit	18	10	13	8	80,0	11	157,1	-23,1	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	34	36	9	26,5	34	x	x	x
15 bis unter 25 Jahre	18	11	13	7	63,6	8	80,0	10,0	44,4
55 Jahre und älter	22	17	18	5	29,4	12	120,0	70,0	-
seit Jahresbeginn	726	613	515	x	x	229	46,1	36,2	34,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	3,5	3,2	3,2
Männer	3,0	3,0	2,8	x	x	x	3,5	3,2	3,2
Frauen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,5	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	1,9	x	x	x	4,2	2,4	2,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Ausländer	8,5	8,2	7,5	x	x	x	10,7	9,7	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,1	x	x	x	3,8	3,5	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 38 auf 2.820 Personen gestiegen. Das waren 176 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 527 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 503 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.960 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 164 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.666 Abmeldungen von Arbeitslosen (+112).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 16 Stellen auf 609 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 106 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 127 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 985 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 273.

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.248	4.260	4.216	-12	-0,3	27	0,6	2,2	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.820	2.782	2.602	38	1,4	176	6,7	10,3	8,8
56,0% Männer	1.578	1.568	1.488	10	0,6	109	7,4	12,2	8,0
44,0% Frauen	1.242	1.214	1.114	28	2,3	67	5,7	7,8	10,0
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	327	333	281	-6	-1,8	-21	-6,0	18,5	11,5
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	59	53	35	59,3	-	-	-9,2	6,0
36,7% 50 Jahre und älter	1.036	1.016	988	20	2,0	96	10,2	10,8	10,6
27,4% dar. 55 Jahre und älter	773	764	748	9	1,2	73	10,4	11,4	12,1
38,4% Langzeitarbeitslose	1.084	1.018	1.003	66	6,5	134	14,1	7,8	9,5
6,6% Schwerbehinderte Menschen	187	178	177	9	5,1	47	33,6	22,8	25,5
27,8% Ausländer	785	741	703	44	5,9	77	10,9	10,9	11,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	527	582	445	-55	-9,5	-34	-6,1	-0,9	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	187	143	-28	-15,0	-48	-23,2	-8,3	-11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	221	159	-16	-7,2	6	3,0	5,7	50,0
15 bis unter 25 Jahre	134	127	87	7	5,5	-20	-13,0	22,1	40,3
55 Jahre und älter	104	110	86	-6	-5,5	6	6,1	-5,2	2,4
seit Jahresbeginn	3.960	3.433	2.851	x	x	164	4,3	6,1	7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	503	399	445	104	26,1	62	14,1	-13,1	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	169	135	144	34	25,2	33	24,3	9,8	19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	95	114	65	68,4	43	36,8	-23,4	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	127	64	69	63	98,4	41	47,7	-11,1	16,9
55 Jahre und älter	103	103	103	-	-	17	19,8	2,0	19,8
seit Jahresbeginn	3.666	3.163	2.764	x	x	112	3,2	1,6	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,9	6,4	x	x	x	6,5	6,2	5,9
Männer	7,4	7,3	7,0	x	x	x	6,9	6,6	6,5
Frauen	6,5	6,3	5,8	x	x	x	6,1	5,9	5,3
15 bis unter 25 Jahre	8,3	8,5	7,1	x	x	x	8,7	7,0	6,3
15 bis unter 20 Jahre	7,6	4,8	4,3	x	x	x	7,6	5,2	4,0
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,5	6,3	x	x	x	5,9	5,7	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,8	6,7	x	x	x	6,3	6,1	6,0
Ausländer	22,3	21,0	20,0	x	x	x	21,2	20,0	18,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,4	7,0	x	x	x	7,1	6,7	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	127	144	135	-17	-11,8	-6	-4,5	-20,0	-34,1
Zugang seit Jahresbeginn	985	858	714	x	x	-273	-21,7	-23,7	-24,4
Bestand	609	625	612	-16	-2,6	-106	-14,8	-12,0	-12,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 30 auf 1.092 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 261 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 272 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 2.253 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 186 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.954 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+222).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.708	1.763	1.756	-55	-3,1	1	0,1	4,7	12,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.092	1.122	1.037	-30	-2,7	1	0,1	10,0	12,8
58,4% Männer	638	660	622	-22	-3,3	10	1,6	11,3	8,9
41,6% Frauen	454	462	415	-8	-1,7	-9	-1,9	8,2	19,3
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	128	160	120	-32	-20,0	-27	-17,4	27,0	12,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	18	10	3	16,7	-	-	-	-33,3
44,8% 50 Jahre und älter	489	470	469	19	4,0	46	10,4	10,6	15,8
36,4% dar. 55 Jahre und älter	397	385	390	12	3,1	38	10,6	12,9	18,5
12,8% Langzeitarbeitslose	140	132	134	8	6,1	15	12,0	11,9	24,1
9,2% Schwerbehinderte Menschen	100	90	93	10	11,1	26	35,1	13,9	20,8
15,8% Ausländer	173	172	164	1	0,6	26	17,7	29,3	23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	261	333	255	-72	-21,6	-45	-14,7	-1,2	9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	144	123	-7	-4,9	-40	-22,6	-18,6	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	128	75	-72	-56,3	-20	-26,3	37,6	47,1
15 bis unter 25 Jahre	44	86	39	-42	-48,8	-24	-35,3	45,8	18,2
55 Jahre und älter	74	63	61	11	17,5	9	13,8	-11,3	35,6
seit Jahresbeginn	2.253	1.992	1.659	x	x	186	9,0	13,1	16,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	272	219	218	53	24,2	44	19,3	-6,4	11,2
dar. in Erwerbstätigkeit	124	102	106	22	21,6	28	29,2	13,3	43,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	44	55	34	77,3	23	41,8	-12,0	31,0
15 bis unter 25 Jahre	66	32	26	34	106,3	26	65,0	-13,5	18,2
55 Jahre und älter	65	67	54	-2	-3,0	20	44,4	17,5	5,9
seit Jahresbeginn	1.954	1.682	1.463	x	x	222	12,8	11,8	15,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,3
Männer	3,0	3,1	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,7
Frauen	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,4	2,2	1,8
15 bis unter 25 Jahre	3,2	4,1	3,0	x	x	x	3,9	3,2	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,5	0,8	x	x	x	1,7	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,0	2,9
Ausländer	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,4	4,0	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	2,8	x	x	x	2,9	2,7	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 68 auf 1.728 Personen gestiegen. Das waren 175 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.707 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.712 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-110).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.540	2.497	2.460	43	1,7	26	1,0	0,5	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.728	1.660	1.565	68	4,1	175	11,3	10,4	6,3
54,4% Männer	940	908	866	32	3,5	99	11,8	12,9	7,3
45,6% Frauen	788	752	699	36	4,8	76	10,7	7,6	5,1
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	199	173	161	26	15,0	6	3,1	11,6	11,0
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	41	43	32	78,0	-	-	-12,8	22,9
31,7% 50 Jahre und älter	547	546	519	1	0,2	50	10,1	11,0	6,4
21,8% dar. 55 Jahre und älter	376	379	358	-3	-0,8	35	10,3	9,9	5,9
54,6% Langzeitarbeitslose	944	886	869	58	6,5	119	14,4	7,3	7,5
5,0% Schwerbehinderte Menschen	87	88	84	-1	-1,1	21	31,8	33,3	31,3
35,4% Ausländer	612	569	539	43	7,6	51	9,1	6,4	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	266	249	190	17	6,8	11	4,3	-0,4	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	43	20	-21	-48,8	-8	-26,7	59,3	-41,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	93	84	56	60,2	26	21,1	-19,8	52,7
15 bis unter 25 Jahre	90	41	48	49	119,5	4	4,7	-8,9	65,5
55 Jahre und älter	30	47	25	-17	-36,2	-3	-9,1	4,4	-35,9
seit Jahresbeginn	1.707	1.441	1.192	x	x	-22	-1,3	-2,2	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	180	227	51	28,3	18	8,5	-20,0	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	45	33	38	12	36,4	5	12,5	-	-19,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	51	59	31	60,8	20	32,3	-31,1	-32,2
15 bis unter 25 Jahre	61	32	43	29	90,6	15	32,6	-8,6	16,2
55 Jahre und älter	38	36	49	2	5,6	-3	-7,3	-18,2	40,0
seit Jahresbeginn	1.712	1.481	1.301	x	x	-110	-6,0	-8,0	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,7	3,6
Männer	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Frauen	4,1	3,9	3,7	x	x	x	3,7	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,4	4,1	x	x	x	4,8	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	5,9	3,3	3,5	x	x	x	5,9	3,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Ausländer	17,4	16,2	15,3	x	x	x	16,8	16,0	15,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,2	x	x	x	4,1	4,0	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 20 auf 2.433 Personen gestiegen. Das waren 387 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,8%. Dabei meldeten sich 485 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 466 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.563 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 441 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.642 Abmeldungen von Arbeitslosen (+365).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 559; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 35 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 134 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 911 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 23.

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.427	3.462	3.434	-35	-1,0	-386	-10,1	-9,0	-10,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.433	2.413	2.342	20	0,8	-387	-13,7	-12,5	-13,8
56,9% Männer	1.384	1.393	1.356	-9	-0,6	-193	-12,2	-10,0	-12,1
43,1% Frauen	1.049	1.020	986	29	2,8	-194	-15,6	-15,7	-16,1
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	303	273	226	30	11,0	-56	-15,6	-9,0	-11,0
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	62	58	36	58,1	-39	-28,5	-20,5	-21,6
38,9% 50 Jahre und älter	947	951	932	-4	-0,4	-74	-7,2	-7,2	-11,4
30,5% dar. 55 Jahre und älter	741	747	745	-6	-0,8	-24	-3,1	-2,6	-4,6
47,3% Langzeitarbeitslose	1.150	1.155	1.181	-5	-0,4	-259	-18,4	-18,6	-16,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	145	142	144	3	2,1	2	1,4	-5,3	-2,7
22,6% Ausländer	549	544	514	5	0,9	-238	-30,2	-28,7	-31,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	485	496	357	-11	-2,2	-43	-8,1	10,0	24,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	131	95	12	9,2	4	2,9	-10,9	-5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	155	62	-29	-18,7	-46	-26,7	22,0	59,0
15 bis unter 25 Jahre	135	111	49	24	21,6	-16	-10,6	11,0	88,5
55 Jahre und älter	90	114	86	-24	-21,1	-4	-4,3	35,7	-6,5
seit Jahresbeginn	3.563	3.078	2.582	x	x	441	14,1	18,7	20,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	466	423	410	43	10,2	1	0,2	-0,9	-28,8
dar. in Erwerbstätigkeit	124	140	98	-16	-11,4	-2	-1,6	15,7	25,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	60	65	46	76,7	1	1,0	-3,2	124,1
15 bis unter 25 Jahre	100	57	43	43	75,4	12	13,6	9,6	-
55 Jahre und älter	98	117	123	-19	-16,2	-	-	10,4	-2,4
seit Jahresbeginn	3.642	3.176	2.753	x	x	365	11,1	12,9	15,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,5	x	x	x	7,8	7,6	7,5
Männer	7,3	7,3	7,1	x	x	x	8,2	8,0	8,0
Frauen	6,2	6,0	5,8	x	x	x	7,3	7,1	6,9
15 bis unter 25 Jahre	8,7	7,8	6,5	x	x	x	10,2	8,5	7,2
15 bis unter 20 Jahre	8,8	5,6	5,2	x	x	x	12,8	7,3	6,9
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,2	x	x	x	6,8	6,8	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,0	x	x	x	7,3	7,3	7,5
Ausländer	17,5	17,3	16,4	x	x	x	25,8	25,0	24,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,2	7,0	x	x	x	8,4	8,2	8,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	134	116	99	18	15,5	16	13,6	-18,3	-32,7
Zugang seit Jahresbeginn	911	777	661	x	x	23	2,6	0,9	5,3
Bestand	559	560	548	-1	-0,2	35	6,7	-2,6	-7,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 22 auf 727 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-3). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 212 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 1.787 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.713 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+11).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.202	1.270	1.272	-68	-5,4	-77	-6,0	-4,4	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	727	749	704	-22	-2,9	-3	-0,4	2,0	1,4
59,7% Männer	434	449	422	-15	-3,3	6	1,4	3,2	-1,2
40,3% Frauen	293	300	282	-7	-2,3	-9	-3,0	0,3	5,6
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	91	106	69	-15	-14,2	-5	-5,2	-1,9	-8,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	13	-2	-11,1	5	45,5	20,0	-18,8
45,4% 50 Jahre und älter	330	335	327	-5	-1,5	18	5,8	8,1	-0,6
37,8% dar. 55 Jahre und älter	275	279	280	-4	-1,4	16	6,2	8,6	6,9
8,7% Langzeitarbeitslose	63	69	73	-6	-8,7	-32	-33,7	-25,0	-13,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	66	61	62	5	8,2	19	40,4	10,9	14,8
12,4% Ausländer	90	92	80	-2	-2,2	1	1,1	-8,9	-12,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	212	261	167	-49	-18,8	-5	-2,3	-3,3	-9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	114	80	6	5,3	-1	-0,8	-10,2	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	102	39	-67	-65,7	-22	-38,6	13,3	-
15 bis unter 25 Jahre	39	69	29	-30	-43,5	6	18,2	7,8	81,3
55 Jahre und älter	50	65	41	-15	-23,1	-9	-15,3	18,2	-22,6
seit Jahresbeginn	1.787	1.575	1.314	x	x	49	2,8	3,6	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	206	183	21	10,2	11	5,1	-11,6	-5,2
dar. in Erwerbstätigkeit	88	94	74	-6	-6,4	16	22,2	11,9	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	36	25	7	19,4	-14	-24,6	-23,4	-13,8
15 bis unter 25 Jahre	46	25	21	21	84,0	2	4,5	-21,9	31,3
55 Jahre und älter	54	67	62	-13	-19,4	-	-	8,1	31,9
seit Jahresbeginn	1.713	1.486	1.280	x	x	11	0,6	-	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Männer	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Frauen	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	3,0	2,0	x	x	x	2,7	3,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,2	x	x	x	1,0	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Ausländer	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,9	3,3	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 42 auf 1.706 Personen gestiegen. Das waren 384 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%.

Dabei meldeten sich 273 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 239 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.776 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 392 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.929 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+354).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.225	2.192	2.162	33	1,5	-309	-12,2	-11,5	-14,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.706	1.664	1.638	42	2,5	-384	-18,4	-17,8	-19,1
55,7% Männer	950	944	934	6	0,6	-199	-17,3	-15,2	-16,3
44,3% Frauen	756	720	704	36	5,0	-185	-19,7	-21,0	-22,5
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	212	167	157	45	26,9	-51	-19,4	-13,0	-12,3
4,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	44	45	38	86,4	-44	-34,9	-30,2	-22,4
36,2% 50 Jahre und älter	617	616	605	1	0,2	-92	-13,0	-13,8	-16,3
27,3% dar. 55 Jahre und älter	466	468	465	-2	-0,4	-40	-7,9	-8,2	-10,4
63,7% Langzeitarbeitslose	1.087	1.086	1.108	1	0,1	-227	-17,3	-18,2	-16,3
4,6% Schwerbehinderte Menschen	79	81	82	-2	-2,5	-17	-17,7	-14,7	-12,8
26,9% Ausländer	459	452	434	7	1,5	-239	-34,2	-31,7	-34,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	273	235	190	38	16,2	-38	-12,2	29,8	88,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	17	15	6	35,3	5	27,8	-15,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	53	23	38	71,7	-24	-20,9	43,2	x
15 bis unter 25 Jahre	96	42	20	54	128,6	-22	-18,6	16,7	100,0
55 Jahre und älter	40	49	45	-9	-18,4	5	14,3	69,0	15,4
seit Jahresbeginn	1.776	1.503	1.268	x	x	392	28,3	40,1	42,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	217	227	22	10,1	-10	-4,0	11,9	-40,7
dar. in Erwerbstätigkeit	36	46	24	-10	-21,7	-18	-33,3	24,3	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	24	40	39	162,5	15	31,3	60,0	x
15 bis unter 25 Jahre	54	32	22	22	68,8	10	22,7	60,0	-18,5
55 Jahre und älter	44	50	61	-6	-12,0	-	-	13,6	-22,8
seit Jahresbeginn	1.929	1.690	1.473	x	x	354	22,5	27,5	30,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,6	x	x	x	5,8	5,6	5,6
Männer	5,0	5,0	4,9	x	x	x	6,0	5,8	5,8
Frauen	4,5	4,3	4,2	x	x	x	5,5	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,1	4,8	4,5	x	x	x	7,5	5,4	5,1
15 bis unter 20 Jahre	7,4	4,0	4,0	x	x	x	11,7	5,9	5,4
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,7	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Ausländer	14,6	14,4	13,8	x	x	x	22,9	21,7	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,9	x	x	x	6,2	6,0	6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Juli auf August um 87 auf 575 Personen verringert. Das waren 76 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,4%. Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 179 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+67). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 916 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 100 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 909 Abmeldungen von Arbeitslosen (-2).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 4 Stellen auf 121 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 17 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 20 neue Arbeitsstellen, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 163 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 44.

Merkmale		Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		1.007	1.063	1.078	-56	-5,3	-29	-2,8	4,2	8,2
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		575	662	574	-87	-13,1	-76	-11,7	-0,5	0,7
58,6%	Männer	337	345	341	-8	-2,3	7	2,1	3,0	3,0
41,4%	Frauen	238	317	233	-79	-24,9	-83	-25,9	-3,9	-2,5
11,3%	15 bis unter 25 Jahre	65	73	58	-8	-11,0	-15	-18,8	-1,4	-20,5
2,6%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	13	1	7,1	-10	-40,0	-33,3	-23,5
37,7%	50 Jahre und älter	217	242	210	-25	-10,3	-11	-4,8	2,1	11,7
29,0%	dar. 55 Jahre und älter	167	178	157	-11	-6,2	10	6,4	8,5	16,3
40,9%	Langzeitarbeitslose	235	236	232	-1	-0,4	8	3,5	5,8	5,9
7,5%	Schwerbehinderte Menschen	43	41	39	2	4,9	-	-	-4,7	-
18,1%	Ausländer	104	117	107	-13	-11,1	-48	-31,6	-25,9	-27,2
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		94	191	99	-97	-50,8	-5	-5,1	-2,1	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit		31	123	31	-92	-74,8	1	3,3	10,8	40,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		30	31	32	-1	-3,2	-7	-18,9	-8,8	-23,8
15 bis unter 25 Jahre		20	26	12	-6	-23,1	-3	-13,0	18,2	-45,5
55 Jahre und älter		26	45	17	-19	-42,2	10	62,5	-13,5	6,3
seit Jahresbeginn		916	822	631	x	x	-100	-9,8	-10,4	-12,6
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		179	100	100	79	79,0	67	59,8	-1,0	23,5
dar. in Erwerbstätigkeit		108	30	26	78	x	76	237,5	-6,3	160,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		24	24	38	-	-	-8	-25,0	-17,2	72,7
15 bis unter 25 Jahre		26	11	10	15	136,4	9	52,9	-45,0	-9,1
55 Jahre und älter		39	26	19	13	50,0	15	62,5	-	-5,0
seit Jahresbeginn		909	730	630	x	x	-2	-0,2	-8,6	-9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		6,5	7,4	6,4	x	x	x	7,4	7,6	6,5
Männer		7,0	7,2	7,1	x	x	x	6,9	7,0	6,9
Frauen		5,8	7,7	5,7	x	x	x	8,0	8,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre		x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre		x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre		6,0	6,8	5,8	x	x	x	6,6	6,7	5,3
55 bis unter 65 Jahre		6,3	6,8	5,9	x	x	x	6,3	6,5	5,3
Ausländer		x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen		7,0	8,1	7,0	x	x	x	8,0	8,2	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang		20	19	23	1	5,3	1	5,3	-42,4	-56,6
Zugang seit Jahresbeginn		163	143	124	x	x	-44	-21,3	-23,9	-20,0
Bestand		121	125	140	-4	-3,2	-17	-12,3	-10,1	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 80 auf 202 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 54 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 128 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+81). Seit Beginn des Jahres gab es 511 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 478 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+90).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	343	426	442	-83	-19,5	-32	-8,5	12,7	18,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	202	282	198	-80	-28,4	-40	-16,5	11,0	13,8
59,9% Männer	121	131	130	-10	-7,6	26	27,4	29,7	27,5
40,1% Frauen	81	151	68	-70	-46,4	-66	-44,9	-1,3	-5,6
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	23	30	20	-7	-23,3	-4	-14,8	20,0	-20,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	3	-	-	1	25,0	66,7	*
48,5% 50 Jahre und älter	98	119	89	-21	-17,6	-19	-16,2	-5,6	11,3
42,6% dar. 55 Jahre und älter	86	94	76	-8	-8,5	3	3,6	3,3	22,6
9,9% Langzeitarbeitslose	20	22	20	-2	-9,1	-	-	10,0	-4,8
11,4% Schwerbehinderte Menschen	23	20	19	3	15,0	5	27,8	5,3	35,7
10,4% Ausländer	21	33	21	-12	-36,4	-20	-48,8	-19,5	-32,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54	144	50	-90	-62,5	12	28,6	11,6	28,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	117	27	-92	-78,6	3	13,6	13,6	50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	16	12	-	-	4	33,3	33,3	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	11	18	5	-7	-38,9	1	10,0	38,5	-50,0
55 Jahre und älter	21	32	11	-11	-34,4	12	133,3	-17,9	120,0
seit Jahresbeginn	511	457	313	x	x	44	9,4	7,5	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	53	46	75	141,5	81	172,3	15,2	64,3
dar. in Erwerbstätigkeit	98	23	17	75	x	77	x	-8,0	142,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	13	13	-2	-15,4	-2	-15,4	62,5	44,4
15 bis unter 25 Jahre	15	7	4	8	114,3	7	87,5	-50,0	*
55 Jahre und älter	30	15	9	15	100,0	17	130,8	25,0	50,0
seit Jahresbeginn	478	350	297	x	x	90	23,2	2,6	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	3,2	2,2	x	x	x	2,8	2,9	2,0
Männer	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	2,0	3,7	1,7	x	x	x	3,6	3,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	*
50 bis unter 65 Jahre	2,7	3,3	2,4	x	x	x	3,4	3,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,6	2,9	x	x	x	3,3	3,6	2,5
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	3,4	2,4	x	x	x	3,0	3,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

August 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 7 auf 373 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 40 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 51 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 405 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 431 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-92).

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	664	637	636	27	4,2	3	0,5	-0,8	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	373	380	376	-7	-1,8	-36	-8,8	-7,5	-5,1
57,9% Männer	216	214	211	2	0,9	-19	-8,1	-8,5	-7,9
42,1% Frauen	157	166	165	-9	-5,4	-17	-9,8	-6,2	-1,2
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	42	43	38	-1	-2,3	-11	-20,8	-12,2	-20,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	10	1	11,1	-11	-52,4	-50,0	-33,3
31,9% 50 Jahre und älter	119	123	121	-4	-3,3	8	7,2	10,8	12,0
21,7% dar. 55 Jahre und älter	81	84	81	-3	-3,6	7	9,5	15,1	11,0
57,6% Langzeitarbeitslose	215	214	212	1	0,5	8	3,9	5,4	7,1
5,4% Schwerbehinderte Menschen	20	21	20	-1	-4,8	-5	-20,0	-12,5	-20,0
22,3% Ausländer	83	84	86	-1	-1,2	-28	-25,2	-28,2	-25,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	40	47	49	-7	-14,9	-17	-29,8	-28,8	-27,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	6	6	4	-	-	-2	-25,0	-25,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	15	20	-1	-6,7	-11	-44,0	-31,8	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	9	8	7	1	12,5	-4	-30,8	-11,1	-41,7
55 Jahre und älter	5	13	6	-8	-61,5	-2	-28,6	-	-45,5
seit Jahresbeginn	405	365	318	x	x	-144	-26,2	-25,8	-25,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	51	47	54	4	8,5	-14	-21,5	-14,5	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	10	7	9	3	42,9	-1	-9,1	-	200,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	11	25	2	18,2	-6	-31,6	-47,6	92,3
15 bis unter 25 Jahre	11	4	6	7	175,0	2	22,2	-33,3	-33,3
55 Jahre und älter	9	11	10	-2	-18,2	-2	-18,2	-21,4	-28,6
seit Jahresbeginn	431	380	333	x	x	-92	-17,6	-17,0	-17,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,6	4,7	4,5
Männer	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Frauen	3,8	4,0	4,0	x	x	x	4,3	4,4	4,1
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,2	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,8
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,6	x	x	x	5,0	5,1	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.